

Inhalt

Vorwort	3
1. Aktive Lebensgestaltung	4
1.1 Kirchliche Angebote.....	4
1.1.1 Caritas St. Margareta.....	4
1.1.2 Monatlicher Begegnungstag.....	4
1.1.3 „Hand in Hand“.....	5
1.1.4 Senioren Liesborn Ss Cosmas & Damian	6
1.1.5 Frauenhilfe Evangelische Kirchengemeinde.....	7
1.1.6 Senioren-Union-Ortsvereinigung Wadersloh-Liesborn-Diestedde	8
1.1.7 Sozialdienst katholischer Frauen e.V. im Kreis Warendorf – Patenzeit.....	9
1.2 Volkshochschule Beckum Wadersloh - vhs 55plus	10
1.3 Vereinsangebote	11
1.3.1 VdK.....	11
1.3.2 Sportvereine.....	11
2. Wohnen im Alter	12
2.1 Haus Maria Regina Diestedde	12
2.2 Haus Curanum Liesborn.....	13
2.3 Seniorenheim St. Josef Wadersloh.....	14
2.4 St. Josef-Haus Liesborn gGmbH	15
2.5 Haus Stritzl	16
2.6 Haus Sonnenschein - Servicewohnen für Senioren	17
3. Gesundheit.....	18
3.1 Gutes für „Leib und Seele“	18
3.2 Pflege- und Gesundheitsdienste	19
3.2.1 Caritas Tagespflege am Kirchplatz.....	19
3.2.2 Caritas Sozialstation	20
3.2.3 Tanzen im Sitzen, Karin Pohl.....	21
3.2.4 Betreuung auf dem Lande.....	22
3.2.5 Seminare, Cornelia Haßelhorst	23
3.2.6 Weitere Tagesbetreuungsangebote	23

4. Beratung und Hilfe	24
4.1 Pflege- und Wohnberatung für Jung und Alt	24
4.2 Ärzte der Allgemeinmedizin	25
4.3 Apotheken	25
4.4 Notfallnummer	25
4.5 Förderverein Huntington Hilfe Liesborn.....	25
4.6 Hospizgruppe Wadersloh.....	26
4.7 Fahrdienste und ÖPNV.....	27
4.7.1 DWL Bürgerbusverein Wadersloh e.V.....	27
5. Anregungen und Ergänzungen zur Broschüre	28

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

wer ist mein Ansprechpartner, wenn ich mich sportlich aktiv betätigen möchte? Ich benötige Hilfe im Haushalt, weil ich erkrankt bin. Wer kann mir Unterstützung anbieten? **Der Alltag hat viele Seiten. Wir zeigen Perspektiven auf.**

In Kooperation mit Wadersloh Marketing wurde diese interessante Broschüre erstellt. Sie informiert über die vielfältigen Angebote und Dienstleistungen für Senioren in unserer Gemeinde. Sie nennt Ihnen Adressen und Ansprechpartner und gibt wichtige Anregungen.

Woher nehmen wir die Motivation und die Begeisterung und vor allen Dingen, wie geht es weiter? Was sind die Ziele unseres Seniorennetzwerkes? Wir möchten für die Senioren in allen drei Ortsteilen aktiv sein, mit ihnen ins Gespräch kommen, ihre Bedürfnisse erfragen und unsere Angebote darauf ausrichten.

Das Seniorennetzwerk veranstaltete bereits mehrfach einen „Gesundheitstag“. Darüber hinaus fand ein Vortrag zum Thema „Pflege und Urlaub“ statt. Weitere Veranstaltungen des Seniorennetzwerkes ließen sich zusätzlich benennen. Es fanden Informationsveranstaltungen zu gesetzlichen Veränderungen im Rahmen des Pflegestärkungsgesetzes (PSG II) statt.

Selbstverständlich geht es auch um Ihre rechtzeitige Orientierung beim demographischen Wandel. Außerdem unterstützt das Seniorennetzwerk die Arbeit der „Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz“ (Förderprogramm vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend), um die Lebensqualität auch dieser Senioren zu erhöhen. Daran planen wir gemeinsam auch hier in Wadersloh.

Unsere Aufgabe besteht auch darin zu schauen, wie Seniorenarbeit gemeinschaftlich organisiert werden kann und welche verlässlichen Rahmenbedingungen erforderlich sind. Die politische Gemeinde unterstützt die Arbeit von uns und weitere engagierte Bürger, die ihre Erfahrungen und ihre Kompetenzen in das Gemeinwohl einbringen, machen ebenfalls mit.


Für Ihre Anregungen und Vorschläge sind wir dankbar. Sprechen Sie uns gerne an.

Ihr



Christian Thegelkamp
Bürgermeister

Ihre



Susanne Rünker
Sprecherin Seniorennetzwerk

1. Aktive Lebensgestaltung

1.1 Kirchliche Angebote

1.1.1 Caritas St. Margareta

Ein Team von sieben ehrenamtlichen Mitarbeitern, sowie zwei Diakonen mit Zivilberuf, organisieren die vielfältigen Aufgaben der Caritas in Wadersloh. Dazu gehören neben der Hilfe für in Not geratene Menschen und dem Krankenhausbesuchsdienst auch Freizeitangebote für unsere älteren Gemeindemitglieder.

Unsere Seniorennachmittage finden in der Regel jeden ersten Donnerstag im Monat im Wadersloher Seniorenheim statt. Wir beginnen die Nachmittage mit einer Messfeier oder einer Andacht um 14:30 Uhr in der St. Josef-Kapelle. Im Anschluss sind alle Seniorinnen und Senioren zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Wir bieten Gespräche, Unterhaltung und Informationen an. Ebenso gestalten wir Adventsfeiern, Mai- und Kreuzwegandachten. Zum Abschluss der ersten Jahreshälfte unternehmen wir eine „Fahrt ins Blaue“.

Alle Angebote für unsere älteren Gemeindemitglieder werden von ehrenamtlichen Helferinnen der Caritas vorbereitet und betreut.



Ansprechpartnerin:

Frau Gabriele Berndt-Winterkamp
Telefon: 02523 2196

1.1.2 Monatlicher Begegnungstag

Ein monatlicher Begegnungstag für betreuungsbedürftige ältere Menschen findet an jedem zweiten Mittwoch im Monat von 9 Uhr bis 16 Uhr im St. Josef-Haus in Liesborn statt.

Unter dem Motto „Ein Tag für mich“ lädt ein Team von Ehrenamtlichen der CKD der Pfarrei St. Margareta seit 1998 dazu ein, einen Tag in Gemeinschaft zu verbringen. Die Gäste erwartet – neben drei Mahlzeiten – ein abwechslungsreiches Programm mit Gesprächen, Spielen, Gedächtnistraining, Spaziergängen und vielem mehr.

Ansprechpartnerin:

Frau Christa Wagner
Telefon: 02523 7301

1.1.3 „Hand in Hand“

Die Gruppe „Hand in Hand“ bietet Hilfsdienste für Senioren, Bedürftige und Behinderte in der Gemeinde Wadersloh an. Seit Juli 2004 arbeiten wir ehrenamtlich und überkonfessionell in allen Ortsteilen.

Nicht nur ältere Bürgerinnen und Bürger können diese Hilfsdienste in Anspruch nehmen, wir unterstützen auch pflegende Angehörige. Wir sind anerkannt nach § 45 Abs. 1 SGB XI.

Viele Seniorinnen und Senioren sind aus den unterschiedlichsten Gründen viel allein. Sei es nun, weil der Partner verstorben ist oder die Kinder nicht am Ort wohnen. Freunde und Verwandte, mit denen man sich unterhalten kann, sind vielleicht nicht mehr da.

Dann sind wir für Sie da.

Darüber hinaus möchten wir Ihnen auch bei den kleinen Problemen und Anforderungen im Alltag zur Seite stehen. Unsere Hilfe bieten wir Ihnen an in Form von:

- * Gemeinsamen Einkäufen, Spaziergängen und auch Rollstuhlfahrten
- * Hausbesuchen, evtl. verbunden mit Vorlesen, Gesellschaftsspielen oder Zeit für Gespräche
- * Begleitung zum Arzt oder zu Behörden
- * kleineren Schreibarbeiten
- * Begleitung bei Friedhofs- oder Kirchenbesuchen
- * (kleinen) handwerklichen Tätigkeiten
- * Seniorenmittagstisch „Essen und Klönen“ (siehe Seite 17)

Wir erledigen keine Putzdienste, hauswirtschaftliche Arbeiten oder Gartenarbeiten.

Pro Besuch eines ehrenamtlichen Mitarbeiters wird eine Aufwandsentschädigung von 3 Euro erbeten. Diese ist gegebenenfalls erstattungsfähig.

Wir arbeiten für ein aktives und soziales Miteinander in der Großgemeinde Wadersloh.

Selbstverständlich interessieren uns auch Ihre Wünsche!



Ansprechpartnerin:

Frau Brigitte Kettrup
Telefon: 02523 7687

1.1.4 Senioren Liesborn Ss Cosmas & Damian

Der Seniorennachmittag in Liesborn findet seit über 40 Jahren statt. Agnes Böckenhoff, die Schwester von Pastor Böckenhoff, setzte seinerzeit ihre Idee selbst in die Tat um. Immer wieder fand sie Mitstreiter, die wie sie ihren Einsatz mit viel Energie und Herzblut ausübten.

Bis zum heutigen Tag sind engagierte Frauen und Männer bereit, ehrenamtlich diese Aufgabe zu übernehmen. Sie stellen ein buntes Programm auf die Beine: gemeinsames Singen, Adventsfeiern, Krippenfahrten und Halbtagesfahrten gehören dazu. Auch Vorträge zum Beispiel der Polizei, der Apothekerin oder des Bürgermeisters werden angeboten. Pastor Niesmann rief zudem die Seniorenfahrt über vier Tage ins Leben, die bis heute gerne angenommen wird.

Wichtig ist den Verantwortlichen die Heilige Messe am Seniorennachmittag. Darum wurde vor einigen Jahren der Termin vom ersten Freitag auf den zweiten Dienstag im Monat verlegt. Um 15 Uhr findet die heilige Messe in der Abteikirche statt, anschließend treffen sich die Senioren im Pfarrheim bei Kaffee und Kuchen. Dank der Betreuung Ehrenamtlicher können auch Bewohner des St. Josef Hauses und des Pflegeheims Curanum an diesen Nachmittagen teilnehmen.

Die rege Teilnahme am Seniorennachmittag ist der schönste Dank an die Ehrenamtlichen. Das Seniorenteam bestehend aus Pia Brand, Elisabeth Forte, Elisabeth Schweppenstedde, Anita Temmen, Elisabeth Tyrell und Helmut Winkelkemper ist immer wieder begeistert, dass sich der Pfarrsaal ganz ohne Anmeldung füllt.



Ansprechpartner:

Frau Elisabeth Tyrell
Telefon: 02523 8308

Herr Helmut Winkelkemper
Telefon: 02523 8532

1.1.5 Frauenhilfe Evangelische Kirchengemeinde

Die Frauenhilfe gibt es seit 1899 in Deutschland. Vorausgegangen war der „Evangelisch-Kirche Hilfsverein“, den Kaiserin Auguste Victoria in Berlin gegründet hatte.

Zweck war die Linderung der Not von Frauen in den Elendsvierteln der Städte, die im Zuge der Industrialisierung zunahm. Neben der Bibelarbeit waren vor allem Familienpflege und Müttergenesung wichtig.

Die Frauenhilfe ist kein Kaffeeklatsch - wenngleich es Kaffee bei den Treffen gibt. Die Frauen geben sich gegenseitig Halt, stehen schvesterlich zusammen. Zugleich aber wenden sie den Blick nach außen, zu den Anderen. Bei dem monatlichen Treffen gibt es immer einen „PROGRAMM PUNKT“: einen Vortrag, eine Dia-Show, ein Gesprächsthema, eine Diskussion etc. Einmal pro Jahr steht ein Tagesausflug auf dem Programm.



Ansprechpartnerin:

Frau Suzanne Martens
Telefon: 02523 7487

1.1.6 Senioren-Union-Ortsvereinigung Wadersloh-Liesborn-Diestedde

Die Senioren-Union Wadersloh-Liesborn-Diestedde ist eine selbständige Vereinigung von Mitbürgerinnen und Mitbürgern über 60 Jahre, die sich zu den Zielen der Christlich-Demokratischen Union bekennen. Die Senioren-Union ist schon in unserem Ort eine große Gemeinschaft von zurzeit 223 Mitgliedern, und dies bei 12.000 Einwohnern.

Wir bieten hier vor Ort Hilfe und Unterstützung für ältere Menschen an. Außerdem organisieren wir in unserer Gemeinde Bildungsveranstaltungen, Vorträge, politische Diskussionen und Seminare, informative und heimatbezogene Kurzreisen, Fahrradtouren, Betriebsbesichtigungen, Mehrtagesfahrten zu interessanten Reisezielen sowie geselliges Beisammensein. Die Lebenserfahrung unserer Generation sollte die Wertschätzung erhalten, die ihr gebührt.



Ansprechpartner:

Herr Karl Mense, Geschäftsführer
Telefon: 02523 1515
Internet: www.cdu-wadersloh.de

Senioren
Union **CDU**

1.1.7 Sozialdienst katholischer Frauen e.V. im Kreis Warendorf – Patenzeit

„Sie haben Zeit zu verschenken? – Familien danken es Ihnen!“

Ehrenamtliche Familienpaten verschenken freie Zeit an junge Familien.



Wenn Familien der Alltag über den Kopf wächst, ist Hilfe gefragt! Wer in solchen Situationen nicht auf Hilfe von Verwandten oder Bekannten zurückgreifen kann, dem könnten Sie als Familienpate hilfreich zur Seite stehen.

Familienpaten sind ehrenamtliche Helfer, die eine Familie über einen bestimmten Zeitraum (z.B. ein Jahr) vertrauensvoll begleiten. Sie packen da an, wo Hilfe gebraucht wird, zumeist aber unterstützen sie bei der Kinderbetreuung.

Haben wir Sie neugierig gemacht? Melden Sie sich doch zu einem ersten Gespräch. Dort finden wir gemeinsam heraus, welche Wünsche Sie an die Patenzeit haben und suchen nach einer Familie, die zu Ihnen passt.

Wir bieten Ihnen regelmäßige Fortbildungen zu familienbezogenen Themen und den Austausch in der Gruppe der Paten. Außerdem stehen die Mitarbeiterinnen des SkF Ihnen während der Patenzeit für Gespräche und Unterstützung zur Seite.



Kontakt:

**Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Kreis Warendorf
Königstr. 8
59227 Ahlen**

**Ansprechpartnerinnen:
Frau Sylvia Rüsenschmidt und Frau Esther Luppe
Telefon: 02382 8899660 oder 02522 8335503**

E-Mail: info@skf-online.de



1.2 Volkshochschule Beckum Wadersloh - vhs 55plus

Ab der Lebensphase 55plus gibt es neue Freiräume. Die Kinder sind aus dem Haus, der Abschied vom Beruf ist da, ein neuer Alltag naht. Sie haben wieder Zeit, Interessen auszubauen oder zu entwickeln, neue Menschen kennen zu lernen und sich anders als bisher zu „entfalten“. Mit einem vielfältigen Bildungsangebot möchte die Volkshochschule Beckum-Wadersloh Sie unterstützen.

Wir bieten Ihnen in Wadersloh und Beckum

- * Sprach- und Tanzkurse
- * Aqua-Gymnastik - Yoga und andere Entspannungskurse
- * Rückenschule - Fitness- und Bewegungskurse
- * Koch- und Computerkurse
- * Studienforum am Vormittag
- * Info-Veranstaltungen zu aktuellen Gesundheitsthemen
- * kulturelle Vorträge und...

Gerne organisieren wir für Sie auch Bildungsangebote auf Ihren Vorschlag hin, zum Beispiel in der „VHS in den Gloria Werken“ Dort können wir Ihnen einen Gymnastikraum, einen Vortragsraum und einen Seminarraum bieten. Sprechen Sie uns an!

Kontakt:

VHS Beckum-Wadersloh
Antoniusstraße 5-7
59269 Beckum
Telefon: 02521 29707

Ansprechpartnerin:
Frau Gertrud Bettmann
Telefon: 02523 7433

E-Mail: vhs@beckum.de
Internet: www.vhs-beckum-wadersloh.de



1.3 Vereinsangebote

1.3.1 VdK

Der VdK ist der Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Rentner Deutschlands.

Der Ortsverband Liesborn mit Wadersloh hat zurzeit 215 Mitglieder. Er gewährt seinen Mitgliedern Rechtsschutz, individuelle juristische Beratung in allen Fragen des Sozialrechts und Vertretung vor Gericht.

Außerdem bietet der VdK seinen Mitgliedern gesellschaftliche Veranstaltungen an wie Urlaubsfahrten, Tagesfahrten, Maiwanderung, Sommerfest, Weihnachtsfeier und Seniorenbetreuung, wozu der Seniorennachmittag und Krankenbesuche bei erkrankten Mitgliedern gehören.

An gemeindlichen Veranstaltungen nimmt der Ortsverband im Rahmen seiner Möglichkeiten mit einem Infostand teil, um Informationen über die Arbeit des Verbandes der Öffentlichkeit anzubieten.



Ansprechpartner:

Herr Friedhelm Schmitt, 1. Vorsitzender
Telefon: 02523 8524

E-Mail: ov-liesborn@vdk.de
Internet: www.vdk.de/ov-liesborn

1.3.2 Sportvereine

Sportverein Diestedde e.V.

Ansprechpartner: Herr Frank Westarp, Nikolausstr. 14, Tel. 02520 1687

Sportverein „Westfalen 21“ Liesborn

Ansprechpartner: Herr Burkhard Drees, Tel. 02523 98624

Turn- und Spielverein 93/33 e.V. Wadersloh (TUS)

Ansprechpartner: Herr Hans-Günther Scholz, Kopernikusstr. 10, Tel. 02523 1639

2. Wohnen im Alter

2.1 Haus Maria Regina Diestedde

Ein Haus der Schwestern der heiligen Maria Magdalena Postel.

Das Haus Maria Regina bietet 80 Senioren aller Pflegestufen ein Zuhause. Neben der vollstationären Pflege bieten wir auch Kurzzeitpflege an. Die Zimmer können nach den Wünschen der Bewohner eingerichtet werden.

Unser Haus liegt mitten im Dorfczentrum von Diestedde. Der „Erlebnisgarten“ im Innenhof unserer Einrichtung bietet viele Möglichkeiten der Entspannung. Zu diesem haben unsere dementiell erkrankten Bewohner, die sich tagsüber in der Wohnstube aufhalten, einen direkten Zugang.

Neben der liebevollen Pflege und Betreuung durch unsere Mitarbeiter zeichnet uns die Vielfaltigkeit unserer Betreuungsangebote aus. Unser Wunsch und Ziel ist es, jedem Bewohner individuell zu begegnen. Die familiäre Atmosphäre und die persönlichen Gespräche zeichnen uns aus.

Neben unseren Mitarbeitern haben auch unsere Seelsorgerin, Sr. Maria Claudia, sowie die anderen Ordensschwwestern stets ein offenes Ohr für unsere Bewohner und deren Angehörige. In unserer hauseigenen Kapelle finden Gottesdienste statt, an denen auch die Bürger aus der Gemeinde Wadersloh teilnehmen können.

Wir sind für Sie da.



Kontakt:

**Haus Maria Regina
Lange Straße 16
59329 Wadersloh-Diestedde
Telefon: 02520 9306-0
Fax: 02520 9306-50**

Einrichtungsleitung: Frau Antje Rostalski

**E-Mail: diestedde@smmp.de
Internet: www.maria-regina-diestedde.de**

2.2 Haus Curanum Liesborn

In unserer nach Kneipp zertifizierten Einrichtung sind Sie bestens umsorgt. In drei miteinander verbundenen Häusern finden 88 Menschen ein lebhaftes Zuhause, das zugleich Geborgenheit, Sicherheit und Abwechslung bietet.

Der geschützte Innenhof mit Boulefeld, Kneipp- Armbecken und Erlebnis- Barfuß-Pfad lädt zum Verweilen ein. Der Kieselgarten mit Springbrunnen, einem Bodenmühlespiel und einem Pflanztisch dient als Rückzugsmöglichkeit. Eine Sonnenterasse schließt sich dem Restaurant an. Gelegenheit zum gemütlichen Plaudern besteht im Treffpunkt, der Bibliothek, der Ringelblumendecke und in verschiedenen Sitzcken auf den Wohnbereichen.

Alle Wohnbereiche mit eigenem konzeptionellem Schwerpunkt vermitteln ein Gefühl der Geborgenheit und Sicherheit. Sie sind nach altbekannten Blumen benannt. Die den Blumen entsprechende unterschiedliche Farbgebung in den Bereichen, sowie Bilder und die „Wege-Namen“ erleichtern die Orientierung. Die Farbgestaltung betont den privaten individuellen Charakter der Wohnbereiche.

Zur Förderung des Wohlbefindens wenden wir unterschiedlichste Verfahren der Naturheilkunde an. Im Rahmen des therapeutischen und pflegerischen Handelns nehmen Sport und Bewegung eine Schlüsselrolle ein.

Das Mitbringen von Haustieren ist nach vorheriger Absprache möglich.

Wir bieten vollstationäre Pflege, Kurzzeit-, Verhinderungs- und Urlaubspflege, sowie Aufnahme rund um die Uhr. Die Pflege wird ergänzt um vielfältige Angebote zur Tagesgestaltung.



Kontakt:

Haus Curanum Liesborn
Bernhard-Witte-Straße 2
59329 Wadersloh-Liesborn
Telefon: 02523 9826-0
Fax: 02523 9826-26

Einrichtungsleitung: Frau Monika Schürmann
Pflegedienstleitung: Frau Yvonne Katthöfer

E-Mail: liesborn@korian.de
Internet: www.bestens-umsorgt.de

2.3 Seniorenheim St. Josef Wadersloh

Heimat für Menschen

Es ist nicht leicht, wenn ein geliebter Mensch durch Alter oder Demenz pflegebedürftig wird. Und niemand möchte gern im Heim leben. Deshalb ist St. Josef kein Heim, sondern Heimat.

Wir bieten Raum für Begegnungen und Privates, Raum für Gemeinschaft und Geborgenheit, Raum für Menschen. In einem Zuhause, das sich an den modernsten Erkenntnissen der Demenzforschung orientiert. Die Bewohner selbst sind es, die St. Josef mit aktivem Leben erfüllen. Wir unterstützen behutsam ihre Selbstständigkeit – damit sie Lebensqualität erleben.

Als Einrichtung der Schwestern der heiligen Maria Magdalena Postel (SMMP) und der katholischen Pfarrgemeinde St. Margareta sind Spiritualität, Nächstenliebe und die fachliche Kompetenz in der Seniorenarbeit von SMMP die Ansprüche, die unsere Heimat lebenswert machen.

Heimat heißt Gemeinschaft. In St. Josef lassen wir niemanden allein. Bei uns finden Menschen in insgesamt sechs Wohngruppen ein Zuhause. Hier wird gelebt und erlebt. In den privaten Zimmern ist Platz für Persönliches. Und in der Wohngruppe trifft man sich – beispielsweise, um gemeinsam das Essen vorzubereiten und zu genießen. Durch aktives Mitgestalten fördern wir behutsam Selbstständigkeit, um Lebensqualität zu erhalten. Denn Demenz heißt Verlust. Wir wollen bereichern.

Nicht nur pflegen, sondern fördern.

Es geht um mehr. Es geht darum das Leben zu spüren, es erfüllt wahrzunehmen – Tag für Tag. Deshalb pflegen wir nicht nur, sondern wir erhalten und fördern. Ein selbstbestimmtes Leben sollte so lange wie möglich bewahrt werden. Auch Menschen, die eine intensive Betreuung benötigen, bleiben so aktiv. Sie nehmen am Leben in der Gemeinschaft teil. Dadurch wird auch das Leben mit Demenz leichter. Für den Erkrankten selbst und für die, die ihm nahe stehen.



Kontakt:

Seniorenheim St. Josef Wadersloh
Diestedder Str. 4
59329 Wadersloh
Telefon: 02523 92020
Fax: 02523 92022-75

Pflegedienstleitung: Frau Astrid Thiele-Jerome

E-Mail: heimat@smmp.de
Internet: www.haus-st-josef-wadersloh.de

2.4 St. Josef-Haus Liesborn gGmbH

Das St. Josef-Haus Liesborn ist ein innovatives Dienstleistungsunternehmen der stationären Pflege- und Behindertenhilfe mit 53 Plätzen im Pflegebereich und 45 Plätzen in der Eingliederungshilfe für Menschen mit neurologischen und/oder psychiatrischen Erkrankungen. Sowohl junge Erwachsene als auch ältere Menschen finden bei uns Angebote der Förderung und Betreuung, sowie der Pflege. Ziel unserer Arbeit ist es, jedem unserer Bewohnerinnen und Bewohnern entsprechend seiner persönlichen Fähigkeiten eine weitgehende Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen.

Unser pflegerischer Ansatz ist auf der fördernden Prozesspflege nach Prof. Monika Krohwinkel begründet. Einbezug der Biographie und der lebensprägenden Ereignisse erfolgt nach dem psychobiographischen Ansatz nach Prof. Erwin Böhm. So gelingt es uns, den Bewohnerinnen und Bewohnern in seiner Einzigartigkeit und Individualität zu erkennen und anzunehmen. Den sich ständig wechselnden Bedürfnissen, sowohl des Einzelnen als auch der Gesellschaft begegnen wir mit Offenheit und Achtsamkeit. Die Qualitätspolitik des Hauses sorgt für eine ständige Auseinandersetzung mit dem Leitbild und größter Transparenz.

1998 haben wir uns spezialisiert auf die Begleitung und Pflege von Menschen die an Huntington erkrankt sind. Unser ganzheitliches Konzept mit den unterschiedlichen therapeutischen Möglichkeiten sowie unterschiedliche Wohnformen werden den unterschiedlichen Phasen der Erkrankung und den Bedürfnissen der betroffenen Menschen gerecht.

Neben dem Haupthaus, das den Pflegebereich beherbergt, gibt es die Außenwohngruppen Franziskushaus, Simeonhaus, Ludgerushaus und Abteiring, sowie den Sinnespark. Im Ludgerushaus befindet sich das integrative öffentliche Café mit unterschiedlichen Angeboten (Mittagstisch, Kaffee und Kuchen).



Sie wünschen mehr Informationen über uns? Dann rufen Sie uns an oder besuchen uns.

Kontakt:

St. Josef-Haus Liesborn gGmbH
Königstr. 1
59329 Wadersloh-Liesborn
Telefon: 02523 9910
Fax: 02523 991290

E-Mail: kontakt@st-josef-haus.de
Internet: www.st-josef-haus.de

2.5 Haus Stritzl

Wir verstehen uns als eine stationäre Einrichtung der Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege aller Pflegestufen für Menschen, die weder im Krankenhaus noch in der eigenen Häuslichkeit gepflegt werden können.

Um pflegende Angehörige in der Häuslichkeit zu entlasten, bieten wir zusätzlich stundenweise Betreuung für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz an.

Wir alle stehen in der solidarischen Verantwortung gegenüber der älteren Generation, denn Alter ist keine Krankheit, sondern eine natürliche und jeden Menschen betreffende Gegebenheit.

Pflegegäste unseres Hauses werden von uns als Persönlichkeiten mit individuellem Lebensweg und eigenem sozialem, kulturellem und religiösem Hintergrund verstanden und angenommen, wobei Gespräche mit Angehörigen bei der Biographiearbeit einen wichtigen Bestandteil unserer Arbeit darstellen.

Bei fortgeschrittener Demenz ist es uns besonders wichtig, das hinter dem Verhalten liegende Gefühl zu verstehen. Den Pflegegast als Persönlichkeit zu sehen, ihn zu akzeptieren, in seinen Fähigkeiten zu unterstützen und in Würde zu begleiten ist der Hauptaspekt unserer Pflegephilosophie. Wir sehen es als eine wertvolle Aufgabe und besondere Herausforderung unseren Senioren einen schönen Lebensabend zu bereiten. Dieses tun wir gerne!

Sie wünschen mehr Informationen über uns? Dann rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns zu einem unverbindlichen Gespräch.

Bei Fragen, Wünschen oder Hilfen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.



Kontakt:

Wohnstätte für Pflegebedürftige & Senioren Haus Stritzl GmbH

Ostkampstr. 2 (32 Pflegeplätze)

Telefon: 02523 95908-0

Fax: 02523 95908-60

Königstr. 36 (22 Pflegeplätze)

Telefon: 02523 99371-0

Fax: 02523 95908-60

59329 Wadersloh-Liesborn

E-Mail: info@wohnstaette-stritzl.de

Internet: www.wohnstaette-stritzl.de

2.6 Haus Sonnenschein - Servicewohnen für Senioren

Viele Menschen stellen sich die Frage, wie sie auch im Alter ein selbstständiges und ausgefülltes Leben führen können. Mit dem Wohnkonzept "Servicewohnen für Senioren" tragen wir dem Wunsch der Menschen nach einem selbstbestimmten Leben Rechnung.

Unser "Haus Sonnenschein" verfügt über 14 Wohneinheiten und bietet heute 16 Bewohnern ein gemütliches Zuhause. Die Wohnungen sind zwischen 50 und 90 m² groß und sind sowohl für Ehepaare als auch für Alleinstehende geeignet.

Alle Wohnungen sind barrierefrei und seniorengerecht, haben eine Einbauküche, einen großen Balkon, einen eigenen Kellerraum sowie ein Notrufsystem. Selbstverständlich verfügt unser Haus über einen Aufzug.

Zur Kommunikation untereinander gibt es attraktive Treffpunkte mit Sitzgruppen auf jeder Etage, einen Gruppenraum und eine Gemeinschaftsküche.

Unser Betreuungsservice im Haus bietet regelmäßige, wöchentliche Treffen im gemeinsamen Gruppenraum an. Das gute Miteinander im Haus wird durch diese Angebote: wie Spiele, Singen, Vorlesen, Gedächtnistraining und gemeinsame Feiern gefördert.

Getreu dem Motto "So viel Selbstständigkeit wie möglich, soviel Hilfe wie nötig" kann jeder Bewohner selbst entscheiden, wie viel Service er in Anspruch nehmen möchte.



Kontakt:

Haus Sonnenschein
Dettmarstraße 4
59329 Wadersloh
Telefon: 02523 940101
Mobil: 0162 6591911
Fax: 02523 940107

Ansprechpartnerin: Frau Elisabeth Freitag
E-Mail: Elisabeth-Freitag@t-online.de

3. Gesundheit

3.1 Gutes für „Leib und Seele“

Das **Seniorenheim St. Josef Wadersloh** bietet einen **mobilen Menüservice** an, so dass das Essen direkt nach Hause geliefert wird. Menüpläne und Bestellungen unter:
Telefon: 02520 9306-40 (Küchenleitung) oder 02520 9306-27 (Büro).

Im **St.-Josef-Haus Liesborn** besteht die Möglichkeit zum Besuch der Cafeteria im Ludgerushaus. Sie ist Mo.-Fr. von 11:30 Uhr – 13 Uhr geöffnet. Der Wochenplan für den Mittagstisch hängt im Schaukasten am Ludgerushaus aus.

Im **Haus Maria Regina in Diestedde** besteht die Möglichkeit am Mittagstisch teilzunehmen. Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit dem Seniorenheim unter der Telefonnummer 02520 93060 in Verbindung.

Im **Karl-Leissner-Heim in Diestedde** sind jeden dritten Mittwoch im Monat alle Senioren aus dem Ort zum Klönen, Lachen und Spielen eingeladen. Los geht es um 11 Uhr. Gegen 12 Uhr wird in geselliger Runde Mittag gegessen. Gegen einen Kostenbeitrag werden eine Suppe, ein Hauptgericht und ein Dessert serviert. Anmeldungen bei Irmgard Borghoff, Tel.: 02520 515 und Maria Hense, Tel.: 02520 614.



Der Mensch ist nicht gern allein!

Aber essen, das tut er auch nicht gern allein!

Daher möchten wir Ihnen den Seniorenmittagstisch „Essen und Klönen“ vorstellen:

Vom Team „Hand in Hand“ wird an jedem 2. Donnerstag im Monat der Mittagstisch im Gemeindehaus der Evangelischen Kirche an der Benteler Str. 19 ab 11:30 Uhr angeboten (Infos in den Pfarrnachrichten und in der Tagespresse, da eine Anmeldung erforderlich ist).

Eingeladen sind alle, die gern in geselliger Runde ihr Mittagessen einnehmen möchten.

Angeboten werden eine Vorspeise, ein Hauptgericht und ein Dessert. Der Preis hierfür beträgt z.Zt. 6 Euro pro Person (Selbstkostenpreis).

In besonderen Fällen kann ein Fahrdienst durch das DRK Wadersloh angeboten werden.

Geschenk-Gutscheine für den Mittagstisch sowie das häusliche Betreuungsangebot der Gruppe „Hand in Hand“ können ausgestellt werden.

Kontakt:

Team „Hand in Hand“ Wadersloh

Ansprechpartnerin:
Frau Brigitte Kettrup
Telefon: 02523 7687
E-Mail: b.kettrup@gmx.de

3.2 Pflege- und Gesundheitsdienste

3.2.1 Caritas Tagespflege am Kirchplatz

„Alles wirkliche Leben ist Begegnung!“ Martin Buber



Die Tagespflege der Caritas befindet sich im **Dorfmittelpunkt von Wadersloh**, gegenüber dem Kirchplatz. Die Gäste können dem Dorftreiben nicht nur zusehen, sondern es unmittelbar miterleben. In direkter Nähe zur Tagespflege befinden sich Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf, alle Institutionen sind fußläufig erreichbar.

Die Tagespflege ist mit seniorenrechtlichen Möbeln ausgestattet. Der Kochbereich ermöglicht **aktives Mitmachen** der Gäste. Ein Freisitz ist vorhanden, sowie im vorderen Bereich eine Loggia, die von vielen Gästen genutzt wird.

Die Tagespflegeeinrichtung ist grundsätzlich **von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 Uhr bis 17 Uhr** für unsere Gäste **geöffnet**. Die Häufigkeit des Besuchs der Tagespflege kann individuell abgesprochen werden.

Die Tagespflege hält ein breites Spektrum verschiedener Angebote zur Betreuung und Aktivierung vor. Die psychosozialen, **betreuenden Aspekte** der Leistung und der Arbeit der Tagespflege (in Form von **Gruppen- / Einzel-Betreuung und Angehörigenarbeit**) stehen im Vordergrund.

Um die Normalität des Alltages zu erleben, können die Gäste sich an der **Zubereitung der Mahlzeiten** beteiligen, sofern gewünscht und kognitiv / motorisch möglich. Bei uns stehen bei allem Tun der Erhalt der Alltagskompetenzen und eine **sinnstiftende, tagesstrukturierende Aktivität** der Gäste im Fokus. Jahreszeitliche bzw. saisonale Aspekte werden bei der Ausgestaltung der Aktivitäten möglichst weitgehend berücksichtigt.

Nach einem kostenlosen Schnuppertag stehen wir gerne für weitere Fragen zur Verfügung.

Kontakt:

Caritas Tagespflege am Kirchplatz
Kirchplatz 10-11
59329 Wadersloh

Einrichtungsleitung Tagespflege: Frau Susanne Rünker
Telefon: 02523 954488-15
E-Mail: ruenker@cad-waf.de

Internet: www.caritas-ambulante-dienste.de



3.2.2 Caritas Sozialstation Ihr ambulanter Betreuungs- und Pflegedienst vor Ort

Ihre Wünsche stehen im Vordergrund. Sie möchten:

- * selbstbestimmt in Ihrer gewohnten Umgebung leben?
- * eine gute Versorgung nach Ihren Wünschen?
- * Entlastung für Ihre Angehörigen?
- * Pflege, wenn Ihre Angehörigen Urlaub machen?
- * kurzfristige pflegerische Hilfe in Anspruch nehmen

Wir haben die Antworten...

Kennen Sie unsere individuellen, mit Fachkompetenz entwickelten Angebote?

Gerade im Alter und bei Krankheit ist nichts wichtiger als eine vertraute Umgebung. Unseren Betreuungs- und Pflegedienst können Sie sieben Tage in der Woche rund um die Uhr in pflegerischen Notfällen erreichen.

Begleitung und Entlastung

Benötigen Sie stundenweise Betreuung zu Hause?

Brauchen Sie Begleitung, z.B. beim Spaziergang, zu Ärzten oder Bekannten?

Müssen Botengänge erledigt werden? Möchten Sie Ihre Angehörigen entlasten?

Häusliche Pflege - Sie können entscheiden

Ihre Wünsche sind die Grundlage für unsere Angebote. Wir beraten und betreuen Sie individuell und umfassend. Wir schaffen für Sie ein dichtes Netz der Pflege, Betreuung und Begleitung.

Grundpflege nach SGB XI, Pflegeversicherung

individuelle Körperpflege...

- * individuelle Schulung zu Hause nach §45 SGB XI
- * Beratungseinsätze für Pflegegeldempfänger
- * Tagespflege

Betreuungs- und Entlastungsleistungen

- * Unterstützung zu Hause durch Alltagsbegleiter
- * Hauswirtschaftliche Versorgung

Behandlungspflege nach SGB V, Krankenkasse

- * Verbandswechsel, Medikamentenüberwachung,
- * Injektionen...
- * ICW-zertifiziertes Wundmanagement

- * Palliativ-Pflege (Sterbebegleitung zu Hause)
- * Zusammenarbeit mit der Hospizbewegung

- * Vermittlung von Hausnotruf

- * Beratung und Betreuung Demenzkranker
- * Infostelle Alzheimer Gesellschaft im Kreis Warendorf e.V.

Kontakt:

Caritas Sozialstation Wadersloh
Kirchplatz 10-11
59329 Wadersloh

Einrichtungsleitung Sozialstation: Frau Katja Bartels
Telefon: 02523 954488-0
E-Mail: bartels-katja@cad-waf.de

Internet: www.caritas-ambulante-dienste.de

Bürozeiten:

Montag-Donnerstag 09.00 Uhr - 15.00 Uhr

Freitag 09.00 Uhr - 13.00 Uhr

Und nach Vereinbarung.



caritas ambulante Dienste
Sozialstation Wadersloh
menschlich · kompetent · nah

3.2.3 Tanzen im Sitzen, Karin Pohl

Karin Pohl ist ausgebildete Leiterin für „Tanzen im Sitzen“.

Tanzen im Sitzen ermöglicht eine Form der Aktivierung, die alle anspricht und einbezieht. Alltagsbewegungen werden trainiert, Alltagskompetenz und das allgemeine Wohlbefinden auf diese Art gesteigert.

Tanzen im Sitzen ist eine eigenständige Tanzform, die speziell auf die körperlichen, geistigen, psychischen und sozialen Gegebenheiten älterer Menschen abgestimmt ist.

Tanzen im Sitzen...

- * fördert die Erhaltung und Verbesserung körperlicher Leistungsfähigkeit,
- * hat rehabilitierende Wirkung und
- * übt Koordination, Reaktion und Ausdauer sowie
- * trainiert das Gedächtnis.

Wirken Musik und Bewegung zusammen, werden alle Sinne angesprochen. Der Spaß am gemeinsamen Erleben verbindet den Einzelnen mit der Gruppe. Wie für jede pädagogische Arbeit gilt auch beim Tanzen im Sitzen der Leitspruch: „Begegne jedem Menschen da wo er steht“.

Ansprechpartnerin:

Frau Karin Pohl
Telefon: 05248 8235790
E-Mail: karin_pohl@yahoo.de



3.2.4 Betreuung auf dem Lande Ambulante- und Tagesbetreuung für Senioren

Mein Name ist Christel Winkelhorst. Ich bin mit Freude seit Juni 2014 in der Häuslichen Betreuung tätig. Zusätzlich biete ich seit Juli 2015 eine ambulante Tagesbetreuung auf unserem Hof an.



Die Ziele meiner Tätigkeiten bestehen darin, Senioren bei der Strukturierung ihres Tagesablaufs zu helfen, sie zu unterstützen, um dabei ihre Selbständigkeit weitestgehend zu erhalten und zu fördern. Es ist mir ein Anliegen die Tagesbetreuung in einer kleinen familiären Gruppe in vertrauter Atmosphäre zu gestalten und sowohl den Angehörigen als auch den Senioren eine Möglichkeit zu bieten, soziale Kontakte zu erleben und vor Vereinsamung zu schützen.

Angehörige erhalten stundenweise/tagesweise Zeit für sich, werden entlastet und können somit ihre Termine oder Privates erledigen.

Der Leitgedanke meiner Tätigkeit besteht in der Achtung der Person, denn jeder Person hat einen absoluten Wert der uns dazu verpflichtet einander mit tiefem Respekt zu behandeln (Zitat Tom Kidwood „Der Person-zentrierte Ansatz im Umgang mit verwirrten Menschen“).

Dazu tragen eine ländlich geprägte Milieugestaltung in großzügig gestalteten Räumlichkeiten bei. Ein großer Garten mit behindertengerechten Gehwegen ladet zu Spaziergängen und bei gutem Wetter zum Verweilen und entspannen in der Natur ein.

Gerne hole ich Sie mit einem behindertengerechten PKW (rollstuhlgerecht) von zu Hause ab und freue mich auf Ihren Besuch.

Kontakt:

Ambulante- und Tagesbetreuung für Senioren
Holzweise 2
59329 Wadersloh-Liesborn

Ansprechpartnerin:
Frau Christel Winkelhorst
Telefon: 02523 8202
Mobil: 0175 5369396
Fax.: 02523 993048

E-Mail: info@betreuung-auf-dem-lande.de
Internet: www.betreuung-auf-dem-lande.de



Betreuung 
auf dem Lande Christel Winkelhorst

3.2.5 Seminare, Cornelia Haßelhorst

Als Krankenschwester, Ergotherapeutin und Schmerztherapeutin mit abgeschlossenem Studium im Gesundheitswesen biete ich allen interessierten Gruppen Vorträge und Übungseinheiten in Ihren Räumlichkeiten an. Das Angebot gilt auch für Einzelpersonen, die gerne an einem Vortrag oder an unterschiedlichen Übungseinheiten teilnehmen möchten.

Durch meine Erfahrungen aus dem Krankenhaus erlebe ich wie wichtig es ist, präventiv vorzubeugen, damit das leidvolle Erleben von körperlichen, seelischen oder geistigen Einschränkungen gezielt abgewendet werden kann. Das bedeutet nicht so lange weiterzumachen, bis nichts mehr geht, sondern schon so früh wie möglich Informationen zu sammeln, welche Strategien es gibt mit verschiedenen Lebenssituationen und Erkrankungen umzugehen. Auch für die Menschen die schon länger von Krankheit betroffen sind, besteht oft deutlich mehr Handlungsspielraum, als ihnen oftmals bewusst ist.

Vorträge

- * Wo sind bloß meine Schlüssel?
(Einfach nur vergesslich oder doch dement?)
- * Sicherheitstraining im Dorf und in der Stadt
- * Was ist zu tun bei Sturzgefährdung?
- * Parkinson was nun?
- * Schmerzen verstehen

Übungsgruppen von 3 – 6 Personen

- * Gedächtnistraining für Zuhause
- * Entspannungstechniken erlernen
- * Wie kann ich Stürze in meiner Umgebung reduzieren?
- * (Praktische Hilfen für den Alltag)



Die Angebote werden individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Ansprechpartnerin:

**Frau Cornelia Haßelhorst
Krankenschwester und Ergotherapeutin
Mobil: 0151 51217556**

E-Mail: ergotherapie.hasselhorst@t-online.de



3.2.6 Weitere Tagesbetreuungsangebote

Eine stundenweise Betreuung für Senioren bietet das **Haus Stritzl** in Liesborn an.

Anmeldungen unter der Telefonnummer: **02523 95908-0.**

4. Beratung und Hilfe

4.1 Pflege- und Wohnberatung für Jung und Alt

Die Pflege- und Wohnberatung richtet sich an Menschen, die pflegebedürftig oder von Pflegebedürftigkeit bedroht sind und an deren Angehörige oder Bezugspersonen.

Neben der Pflege- und Wohnberatungsstelle im Kreishaus Warendorf stehen Ihnen die beiden Nebenstellen in Ahlen und Beckum zur Verfügung. Informations- und Beratungsgespräche sind telefonisch und persönlich – auch in der häuslichen Umgebung – möglich.

Mögliche Inhalte eines Beratungsgesprächs können sein:

- * Leistungen der Pflegeversicherung
- * Hilfen bei der Alltagsbewältigung, zum Beispiel Ambulante Pflegedienste, Mahlzeitendienste oder Hausnotruf
- * Entlastung und Unterstützung bei häuslicher Pflege, zum Beispiel Tagespflege, Kurzzeitpflege oder Pflegekurse
- * Pflege in stationären Einrichtungen
- * Pflege-Hilfsmittel und Wohnraumanpassung

Beratungstermine können telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden.

Kontakt:

Kreis Warendorf
Pflege- und Wohnberatung
Außenstelle im Gesundheitsamt Beckum
Alleestraße 59
59269 Beckum

Ansprechpartnerin:
Frau Nadine Schöppner
Telefon: 02581 5350-27
Fax: 02581 53950-27
E-Mail: nadine.schoeppner@kreis-warendorf.de



Offene Sprechstunde:

Montag	13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr

4.2 Ärzte der Allgemeinmedizin

Wadersloh:

Praxis Dr. Hammen und Dr. Murray, Bahnhofstr. 8, Tel.: 02523 8183
Dr. Beckmann, Goethestr. 16, Tel.: 02523 959660
Dr. Forsting, Gartenstr. 8, Tel.: 02523 1269
Dr. Wollweber, Liesborner Str. 4, Tel.: 02523 7440

Diestedde:

Dr. Gertimholte und Dr. Westkemper, Am Dorfplatz 13, Tel.: 02520 415

4.3 Apotheken

Wadersloh:

Apothek am Dom, Wenkerstr. 5, Tel.: 02523 959494
Sonnen-Apothek, Kirchplatz 2, Tel.: 02523 92050

Liesborn:

Abtei-Apothek, Königstr. 17, Tel.: 02523 8344

Diestedde:

Nikolaus-Apothek, Lange Str. 25, Tel.: 02520 9129330

4.4 Notfallnummer

Ärztlicher Notdienst: 116 117

4.5 Förderverein Huntington Hilfe Liesborn

Das St. Josef-Haus in Liesborn hat sich unter anderem auf die Betreuung und Pflege von Menschen spezialisiert, die an der Huntington-Krankheit leiden. Im März 2012 wurde ein Förderverein gegründet, der Erkrankten bei Bedarf mit finanziellen Mitteln zur Seite steht.

Der „Förderverein Huntington Hilfe Liesborn“ will beispielsweise nach Möglichkeit in Ergänzung zu Leistungen tätig werden, die Kostenträger oder andere gesetzlich Verpflichtete erbringen müssen, Fortbildungen finanzieren oder auch die Huntington-Selbsthilfegruppe Liesborn unterstützen.

Kontakt:

St. Josef-Haus Liesborn
Königstr. 1
59329 Wadersloh-Liesborn
Telefon: 02523 9910
Fax: 02523 991290

E-Mail: kontakt@st-josef-haus.de
Internet: www.st-josef-haus.de

4.6 Hospizgruppe Wadersloh

Die Hospizgruppe Wadersloh besteht seit dem Jahr 2005. Gemeinsam bildet sie mit neun weiteren Hospizgruppen die Hospizbewegung im Kreis Warendorf e.V. Miteinander sind sie Träger des Hospiz- und Palliativ Zentrums in Ahlen, mit dem ambulanten Hospizdienst und dem stationären Hospiz St. Michael.

Frauen und Männer aus unterschiedlichen Berufen, Altersgruppen und Konfessionen haben es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen in der letzten Lebensphase sowie deren An- und Zugehörige zu Hause, in Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe, im Krankenhaus und im stationären Hospiz ehrenamtlich zu begleiten.

Wird eine Begleitung gewünscht, besprechen die Koordinatorinnen und Koordinatoren mit dem erkrankten Menschen und seinen An- und Zugehörigen die Möglichkeiten der Unterstützung. Von den zurzeit 180 ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleitern des Vereins suchen sie dann eine geeignete Person für die individuelle Situation aus. In der Sterbephase werden Menschen auch durch (nächtliche) Sitzwachen unterstützt. In dringenden Situationen sind die Koordinatorinnen und Koordinatoren bei Tag und Nacht erreichbar.

Die aktiven Mitglieder der Hospizgruppe Wadersloh treffen sich regelmäßig und laden mehrmals im Jahr zu öffentlichen Themenabenden ein. Auf Wunsch kommen Gruppenmitglieder gerne in Einrichtungen (Vereine, Schulen) und sonstige Gruppen, um über die vielfältigen Angebote und Möglichkeiten der Hospizbewegung zu informieren.

Zudem bietet die Hospizgruppe, jeden 1. Mittwoch im Monat von 10 Uhr - 12 Uhr Informationen zur hospizlichen Begleitung und Gespräche zur Patientenverfügung, in der Sparkasse, Sitzungssaal, 1. OG. Überwasserstr. 2, Wadersloh, an.



Kontakt:

**Hospiz- und Palliativ Zentrum
Im Nonnengarten 10
59227 Ahlen
Telefon: 02382 889090**

**Ansprechpartnerin:
Frau Petra Weppel
Telefon: 02523 1249**

**E-Mail: info@hospizbewegung-waf.de
Internet: www.hospizbewegung-waf.de**



4.7 Fahrdienste und ÖPNV

Mit dem Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) sind Senioren auch ohne Auto in der Region mobil. Aktuelle Busfahrpläne sind im Rathaus der Gemeinde Wadersloh erhältlich.

Das DRK Wadersloh bietet zudem einen Behindertenfahrdienst an.

Kontakt:

Gemeinde Wadersloh
Bürgerservice
Liesborner Str. 5
59329 Wadersloh

Ansprechpartner
Herr Hubert Brauner
Herr Hans-Günther Scholz
Telefon: 02523 950-2222
E-Mail: buergerservice@wadersloh.de



4.7.1 DWL Bürgerbusverein Wadersloh e.V.

Der 2012 gegründete DWL-Bürgerbusverein hat in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wadersloh und der RVM (Regionalverkehr Münsterland) diese zusätzliche, bürgernahe Mobilität organisiert und in die Tat umgesetzt. Der Bürgerbus wird von ehrenamtlichen Fahrern unentgeltlich gefahren.

Seit September 2013 fährt der Bürgerbus, Wadersloh auf den Strecken B3 Wadersloh-Diestedde-Sünninghausen und B4 Wadersloh-Diestedde-Stromberg und zurück. Voraussichtlich ab Januar 2019 gib es eine neue Ortslinie zur Erschließung der Neubaugebiete. Entsprechende Fahrpläne liegen bei der Gemeindeverwaltung und im Bürgerbus aus. Auch über die Internetseite www.buergerbus-wadersloh.de können die Fahrpläne eingesehen bzw. ausgedruckt werden.

Anbindungen an die umliegenden Orte sind problemlos mit Bussen der RVM möglich. Die Fahrpläne sind zeitlich angepasst. Die moderaten Fahrpreise (Erwachsene 1,00 €, Kinder 0,50 €) laden zum Mitfahren ein.

Neue Mitglieder sind im Verein herzlich willkommen. Infos dazu gibt es auf der Internetseite www.buergerbus-wadersloh.de.

Der DWL-Bürgerbusverein steht für:

FÜREINANDER – Bürger fahren Bürger!

MITEINANDER – der Bürgerbus ergänzt den öffentlichen Nahverkehr in enger Abstimmung und unter Federführung der Regionalverkehr Münsterland GmbH!

ZUSAMMEN – die Ortschaften aller Orte der Großgemeinde sind auf festen Linien und nach festem Fahrplan verbunden. Ebenso wird die geregelte Anbindung an die umliegenden Städte ermöglicht, die heute vom öffentlichen Nahverkehr allein noch nicht so komfortabel bedient werden.

VERNETZTE MOBILITÄT – die Lebensqualität von Bürgerinnen und Bürgern mit zum Teil eingeschränkter Mobilität durch den öffentlichen Nahverkehr wird durch die Linienführung des Bürgerbusses und die Einrichtung von Haltestellen in den Wohngebieten erhöht. Eine neue Haltestelle am Rathaus, die am 07.01.2016 eingerichtet wurde, macht den Bus noch bürgernäher. An mehreren Stellen besteht die Möglichkeit, auf die öffentlichen Buslinien umzusteigen.



Kontakt:

Bürgerbusverein Wadersloh e.V.
Von-Langen-Str. 3
59329 Wadersloh
Telefon: 02523 9590301

Ansprechpartner:
Herr Leonard Nolte

E-Mail: kontakt@buerberbus-wadersloh.de

5. Anregungen und Ergänzungen zur Broschüre

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie uns Ihre Anregungen und Ergänzungswünsche mitteilen, damit wir Sie bei zukünftigen Auflagen einbringen können. Bitte wenden Sie sich hierfür an die Redaktion:

Gemeinde Wadersloh
Wadersloh Marketing
Liesborner Str. 5
Frau Sylvia Voss
Telefon: 02523 950-1050
E-Mail: sylvia.voss@wadersloh.de